

Neuer Hauptmann bei den Inzinger Schützen

Bei der diesjährigen Vollversammlung der Inzinger Schützen legte Toni Kranebitter sein Amt als Schützenhauptmann, das er 1964 von Josef Neuner übernommen hatte, nach 24jähriger Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen zurück. Für seine großen Verdienste um die Inzinger Schützenkompanie, bei der sich der Toni stets großer Beliebtheit erfreute, wurde er zum Ehrenhauptmann auf Lebenszeit ernannt.

Als sein Nachfolger und somit neuer Hauptmann der Inzinger Kompanie wurde Obltn. Adolf Gassler gewählt, der sich 1984/85 beim Bau des Schützenheimes sehr verdient gemacht hatte.

In die Dienstzeit des scheidenden Hauptmannes fielen einige große Ereignisse. Das schönste Erlebnis war für ihn wohl der Besuch von Bundespräsident Kirchschläger, dem er bei der Eröffnung der 1.

Weltmeisterschaft auf Naturrodelbahnen die Inzinger Kompanie "als mit 65 Mann angetreten" melden konnte. Auch der Bau des schönen Schützenheimes anlässlich der 175. Jahrfestfeier des Tiroler Freiheitskampfes fällt in die Zeit seiner Kommandantschaft. Besonderen Beifall und viel Lob erhielt Toni Kranebitter mit seiner Kompanie beim "Maidultfest" in Passau, wo er unter Vorantritt unserer Musikkapelle zweimal voller Stolz seine Schützen anführen konnte.

Hauptmann Kranebitter befehligte außerdem bei zahlreichen Schützenfesten, Prozessionen und sonstigen Ausrückungen die Inzinger Kompanie. Seine erfolgreiche Tätigkeit wird wohl allen Schützenkameraden und Freunden der Inzinger Schützenkompanie unvergeßlich bleiben. Sie danken ihm deshalb für seine stete treue Kameradschaft und die



aufopferungsvolle Tätigkeit in der langen Zeit seiner Hauptmannschaft und hoffen, daß sie ihren Ehrenhauptmann noch recht lange in ihrer Mitte haben können.

Diesen Wünschen schließt sich auch die Gemeinde Inzing und die Redaktion der Dorfzeitung von Herzen gerne an.

Der Chronist

Lehrfahrt des Museumsvereins

Am 20. Juni dieses Jahres fand im Gasthaus "Krone" die Gründungsversammlung des Vereines "Dorfmuseum Inzing" statt. Aufgabe dieses neugegründeten Vereines wird es sein, das noch vorhandene wertvolle Kulturgut unseres Dorfes und seiner Umgebung zu sammeln, um es der Nachwelt zu bewahren.

Zu den bisherigen Aufgaben des noch jungen Vereines zählte vor allem die Sicherstellung eines Museumsgebäudes und auch die eines geeigneten Raumes für die Zwischenlagerung der gesammelten Gegenstände. Dies ist auch gelungen und der Verein dankt BM Schletterer für das Verständnis und großzügige Entgegenkommen seitens der Gemeinde. In Kürze wird nun eine Werbekampagne zur Mitgliederaufnahme und auch zur Gewinnung von Gönnern und Förderern des Museumsvereines gestartet werden.

Am 12. November fuhren Mitglieder des Ausschusses nach Pfunds und ins Kaunertal und sammelten in den dortigen Heimatmuseen wertvolle Erkenntnisse für die Einrichtung des Inzinger Dorf museums. Für den Winter und das Frühjahr sind noch weitere Museumsbesuche geplant.

Obmann Hans Oberthanner



Der Ausschuß des Dorf museums Inzing beim Besuch des Heimat museums Pfunds (Foto: H. Oberthanner)



Fröhliche Weihnachten